

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Liebe Damen und Herren,
herzlich willkommen zu unserer 26. Mitgliederversammlung!

Die Einladung und die Tagesordnung wurden Ihnen rechtzeitig am 10.07.2020 per Post zugesandt. Nach unserer Satzung sind wir damit unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Pandemie-bedingt haben wir in diesem Jahr Abstimmungsformulare zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickt, sodass Sie von der Möglichkeit Gebrauch machen konnten, über die Entlastung des Vorstands und bei der Wahl der Rechnungsprüfer mitzustimmen. Davon haben 198 Mitglieder Gebrauch gemacht.

Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 18.06.2019

Mit der Einladung wurde auch die Tagesordnung versandt. Änderungsanträge liegen nicht vor. Die Tagesordnung gilt damit als beschlossen.
Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung ging Ihnen am 19.08.2019 zu. Hierzu gab es keine Einwände.

Rechenschaftsbericht des Vorstandsvorsitzenden

Liebe Damen und Herren,
eigentlich hätten wir für den Juni dieses Jahres zu unserer Mitgliederversammlung eingeladen, aber sicher haben Sie alle Verständnis dafür, dass wir Pandemie-bedingt in den Herbst verschieben mussten. Auch jetzt noch laufen unsere Zusammenkünfte unter großen Vorsichtsmaßnahmen ab, was auch das Museum zu Recht von uns erwartet. Daher können heute nur 70 Personen Platz finden. Aber wir werden über die Mitgliederversammlung auf der Website und natürlich im Protokoll berichten. Lassen Sie mich nun in meinem Rechenschaftsbericht auf unser vergangenes Vereinsjahr 2019 eingehen, das für uns ein besonders Jahr war - über ein Vierteljahrhundert „Förderung der Kunst und Natur“ konnten wir uns am 19. September freuen. Gefeiert haben wir unserer 25-jähriges Bestehen mit der Eröffnung der Ausstellung „Jetzt! – Junge Malerei in Deutschland“.

Die Vorstandsmitglieder und viele weitere Unterstützer haben auch im jetzt abgelaufenen Vereinsjahr 2019 erfolgreich weitergearbeitet, und wir dürfen uns über eine steigende Zahl an Mitgliedern freuen. In den Vorstandssitzungen sind wir regelmäßig zusammengetroffen und befinden uns im stetigen Dialog, um den Verein weiter zu entwickeln und unser gemeinsames Ziel zu verfolgen - die Förderung des Museums Wiesbaden. Als verlässlicher Partner des Museums verstehen wir uns und arbeiten eng und gut mit dem Direktor, Dr. Andreas Henning, und dem Team zusammen. Wir nehmen dabei keinen Einfluss auf die Politik des Museums. Damit sichern wir uns das Vertrauen der Museumsleitung, jetzt auch in dritter Generation.

Wir arbeiten in vier Themenbereichen:

1. Wir leisten finanzielle Unterstützung des Museums im Rahmen unserer Möglichkeiten. Wir haben die Präsentation der Jugendstil-Dauerausstellung unterstützt und die Ausstellung „Jetzt! – Junge Malerei in Deutschland“ gefördert. Mit den Mitteln unserer letzten Gala wurde Joseph Marionis „Red Painting“ erworben. Daneben wurde der Ankauf des Selbstbildnisses von Ludwig Meidner aus dem Jahr 1928 komplett durch Finanzmittel unseres Förderkreises erworben. Ein Drittel des Kaufpreises stammt aus

der großzügigen Spende einer langjährigen Freundin des Museums. Noch einmal von dieser Seite, herzlichen Dank. Weiterhin haben wir den Erwerb weiterer Kunstwerke unterstützt: Ein Bild von Wilhelm Trübner „Parkmauer in Amorbach“ aus dem Jahr 1899, dann eine Stahl-Skulptur des Bildhauers David Rabinowitch und ein Exponat für die ethnologische Sammlung der Natur-Abteilung.

2. Wir fördern Projekte der kulturellen Bildung für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen. Wir haben 11 museumspädagogische Projekte im Vereinsjahr 2019 gefördert. Darunter Projekte für junge Menschen, kleine Kinder, Schulkinder und auch für chronisch kranke und behinderte Kinder. Und mit unserem Projekt Blickfang fördern wir Kunstbetrachtungen für Menschen mit Demenz und für deren Angehörige. Wir fördern auch öffentliche Vorträge aus Kunst und Naturwissenschaft. Eigens für unsere Mitglieder veranstalten wir Kuratorenführungen, Workshops und unsere Kunstreisen. Wir engagieren uns seit 2018 dafür, dass die wachsende Anzahl Studierender in Wiesbaden das Museum als Kulturort für sich entdeckt. Hier haben wir die Museumscard für Studierende, eine kostenlose Mitgliedskarte, die zusammen mit dem Studentenausweis den Zutritt eröffnet, eingeführt. Nach wie vor ist unser Hit-für-die-kulturelle-Bildung unser „Eintrittsfreier Samstag“, einmal pro Monat, der jeweils zirka 1000 Besucher ins Haus zieht. Liebe Damen und Herren, wir sind die Kulturbotschafter unseres Museums.

3. Wir verstärken die Sichtbarkeit unseres Museums und seine Vernetzung im Wiesbadener Bürgertum. Unsere Mitglieder sind die Kapillarwurzeln des Museums in die Wiesbadener Gesellschaft. Und nicht nur hier, unser 1999. Mitglied kommt übrigens aus Frankfurt. Ja, wir haben es geschafft – ich freue mich sehr, Ihnen berichten zu können, dass wir am vergangenen Freitag unser 2000. Mitglied begrüßen durften.

4. Und last but not least, bemüht sich unser Vorstand Sie, liebe Mitglieder bei guter Laune zu halten. Sobald das Museum seine Pforten öffnet, bieten wir Ihnen wieder Preview-Veranstaltungen vor jeder Ausstellungseröffnung. Wir können das Museum nur dann unterstützen, wenn wir Sie hinter uns wissen. Das ist die Zauberformel unseres Erfolgs: Fördern und Wohlfühlen. Liebe Freunde, informieren Sie sich über unsere breitgefächerten Angebote auf unserer Website: freunde-museum-wiesbaden.de, wo Sie übrigens auch viele interessante Berichte und Formate rund um das Museum antreffen.

Liebe Freunde – Ehrenamt, wie wir es praktizieren, bedeutet intensiver Einsatz, aber auch Freude pur. Wenn Sie sich bei uns engagieren möchten, sprechen Sie mich gerne an.

Herzlichen Dank richte ich an meine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand und im Kuratorium, und darüber hinaus

- an Annette Simacek in der Geschäftsstelle,
- an Wilma Estelmann für ihre Unterstützung bei der Organisation und die Reisen zur Kunst,
- an das Büro Gemmerich und Baumeister für unsere Steuerberatung und den Beitragseinzug,
- an Thilo von Debschitz von der Agentur Q,
- an unsere Rechnungsprüfer Diane Hilty und Philipp von Knebel,
- an unseren regelmäßigen Wahlleiter Reinhard Claus.

Herzlichen Dank an alle, die sich für diesen wundervollen Verein engagieren!